Zeitschrift: Die schweizerische Baukunst
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 11 (1919)
Heft: 12

Wettbewerbe

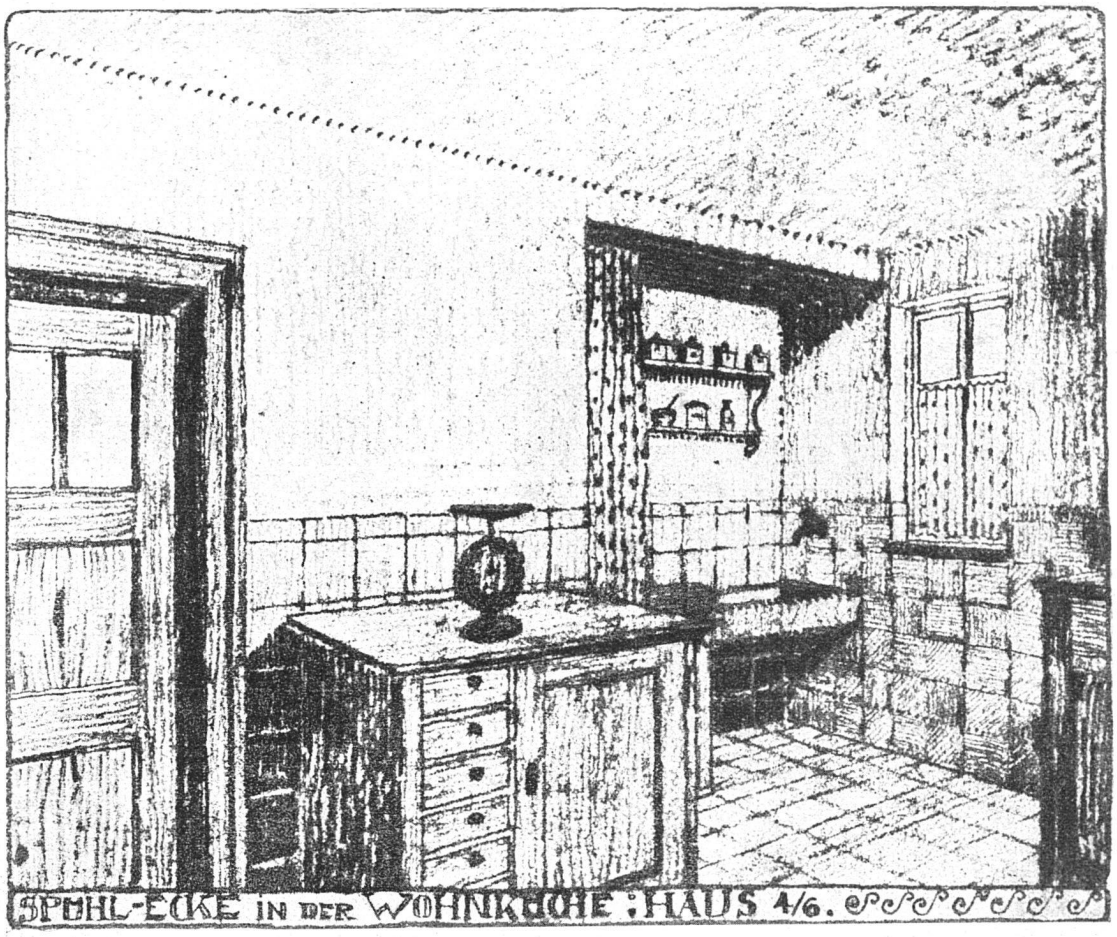
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wohnkolonie „Bergdörfli" der Baugenossenschaft Entlisberg in Zürich-Wollishofen. — Wohnküche.
Architekt A. Huber-Sutter, Zürich.

nicht nur Reihenhäuser zu machen, sondern auch die Einzelwohnung zu berücksichtigen, die vielleicht ebenso viele Liebhaber finden wird, wie das Reihenhaus oder vielleicht noch mehr. Vom Standpunkt der Verkäuflichkeit aus ist das Reihenhaus vorzuziehen, da aber bei Genossenschaften die Häuser meistens unverkäuflich sind, so eignen sich die Häuser mit Einzelwohnungen speziell für solche Genossenschaften.

Die Abbildungen Seite 201—204 zeigen ein Haus mit drei Einzelwohnungen, wo jede Wohnung eigenen Keller, eigene Winde hat, zudem hat dieses Haus eine Waschküche mit direktem Eingang von aussen, mit Waschhänge davor. So könnte dann die Erstellung eines eigentlichen Waschhauses umgangen werden.

Als neues Element für die Anlagen von Wohnkolonien wird das *Wohnhaus mit Einzelwohnungen* zum Reihenhaus eine willkommene Abwechslung für den Architekten einesteils bieten, andernteils aber auch für den Bewohner, der dann die Wahl zwischen dem Reihenhaus und der Einzelwohnung hat.

WETTBEWERBE

Wettbewerb für Entwürfe zu einem Meisterdiplom. (Mitgeteilt). Der Schweizerische Gewerbeverband eröffnet unter schweizerischen Künstlern und Kunstgewerbetreibenden einen Wettbewerb für Entwürfe zu einem künstlerisch ausgestatteten *Meisterdiplom*, das auf Grundlage der in der Schweiz einzuführenden freiwilligen *Meisterprüfungen* verabfolgt werden soll. Das Meisterdiplom soll eine ansprechende und sinngemässe Ausschmückung des in Buchdruck auszuführenden Textes erhalten. Es werden vier Preise im Gesamtbetrage von 500 Fr. ausgesetzt. Schlusstermin für Einsendungen 31. März 1920. Näheres ist aus dem Programm ersichtlich, das nebst dem Regulativ für Organisation der Meisterprüfungen vom Sekretariat des Schweizerischen Gewerbeverbandes in Bern gratis bezogen werden kann.